

Blick in eine viel versprechende Zukunft

Hauptversammlung der Handballgruppe Bödeli

Die Handballgruppe Bödeli traf sich zur ordentlichen Hauptversammlung. Der Saisonverlauf der 1. Mannschaft war das Hauptthema an der eher schlecht besuchten Vereinszusammenkunft.

Die Hauptversammlung der Handballgruppe Bödeli (HGB) fand am Freitag, 21. Juni 2013, im Restaurant Stadthaus in Unterseen statt. Vor allem wegen beruflichen Absenzen konnte der Vorstand nur gerade 17 Mitglieder begrüßen. Darunter die Ehrenmitglieder Alfred „Aga“ Gafner, Hansruedi Käser sowie Daniel „Düfti“ und Nanette Bhend.

Licht am Ende des Tunnels

Der Präsident Simon Margot blickte in seinem Jahresbericht auf sein zweites Amtsjahr zurück. Heraus stachen dabei die Probleme bei der 1. Mannschaft zu Beginn der Saison sowie der Mannschaftsrückzug der U17-Junioren. Letzterer war kurzfristig vor dem Start der Saison aufgrund von zu wenig Spielern getätigt worden. Die Junioren, die noch dabei waren, wurden in die 1. Mannschaft integriert. Diese hatte zu Beginn der Saison ebenfalls mit Personalsorgen zu kämpfen. Immer wieder trat das HGB-Fanionteam dezimiert an und fand deshalb den Tritt in der Meisterschaft überhaupt nicht. Nur Dank dem Einsatz von Domenik Wyler und Refik Sabani wurde der Trainingsbetrieb überhaupt aufrecht erhalten. Zur Saisonhälfte standen die Herren mit null Punkten da. Zu diesem Zeitpunkt griffen Daniel „Düfti“ Bhend sowie Mark Schmocker, beides ehemalige Spieler der 1. Mannschaft, dem Vorstand unter die Arme. Sie schafften es, mit Janick Bhend und Dimas Guerra zwei Erstliga-Spieler per sofort aufs Bödeli zu holen. Beide hatten bis zu ihrem Wechsel in die höhere Liga bereits für Bödeli gespielt. Mit der Rückkehr der zwei Führungsspieler gelang der 1. Mannschaft die Wende: Sie sicherten sich am Ende den guten vierten Schlussrang. Die zwei Rückkehrer werden auch in der Saison 2013/14 das Training leiten. Damit erwartet das Fanionteam eine geregelte Vorbereitung.

Ein Team mehr

Die Saisonverläufe der übrigen HGB-Teams wurden im Bericht von TK-Leiterin Christa Fankhauser beleuchtet. Die Jüngsten der HGB, die U11-Junioren und -Juniorinnen, freuten sich in der letzten Saison über ein neues, knallgrünes Trikot. Ebenso die U13-Junioren: Sie erhielten ein weisses Trikot. Die U13 veranstaltete auch wieder ein Heimturnier und nahm sogar mit zwei Teams teil. Die U15-Junioren traten unter der Leitung von Anita Briggen mit fast unverändertem Kader an. In der Vorrunde resultierten sieben Siege aus acht Spielen. In der zweiten Saisonhälfte wurden somit die Gegner stärker und die Siege weniger. Die Junioren beendeten die Saison auf Platz drei der zweitstärksten Regio-Gruppe. Betreut werden die U15-Junioren in der neuen Saison von Pavel Martinez, Spieler 1. Mannschaft. Für das Damenteam verlief die Spielzeit nicht befriedigend. Mehrere Schlüsselspielerinnen fehlten durch Verletzungen oder Abgänge. In drei Partien mussten die Twister-Girls ausserdem knappe Niederlagen hinnehmen. Am Ende landeten die Damen auf dem zweitletzten Tabellenrang. In der neuen Saison wird die HGB eine Mannschaft mehr für den Meisterschaftsbetrieb anmelden: die U19-Junioren. Betreut werden diese von Domenik Wyler. Ziel ist es, einmal pro Woche gemeinsam mit der 1. Mannschaft zu trainieren.

Weiter dankte Christa Fankhauser in ihrem Bericht dem langjährigen Schiedsrichterinspizienten Markus Zurbuchen sowie der Nachwuchsverantwortlichen Jacqueline Graf. Letztere hat auch im vergangenen Jahr zahlreiche Angebote wie Ferienpass oder Handball macht Schule geleitet und sogar ein Schülerturnier durchgeführt. Diese Angebote sind enorm wichtig für die Juniorenförderung der HG Bödeli.

Ordentliche Geschäfte

Vizepräsident Stefan Schneider präsentierte in Abwesenheit von Finanzchefin Susanna Wanner die Rechnung. Das Vereinsjahr 2012/13 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 155.43 ab. Die Rechnung wurde mit bestem Dank an Susanna Wanner einstimmig genehmigt. Gleichzeitig wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Das Budget 2013/14 zeigte zwei grössere Posten: Auf der Ertragsseite rechnet die HGB mit Sponsoring-Einnahmen für den neuen Vereinstrainer, der auf die neue Saison bestellt wird. Auf der Aufwandsseite wurde das Budget für die Trainerspesen erhöht, da mit dem U19-Team eine Mannschaft mehr betreut wird. Anschliessend wurde die demissionierende Nathalie Kropf, seit fünf Jahren im Vorstand, mit Applaus verdankt. Für sie wird noch einen Nachfolge gesucht. Neu in den Vorstand gewählt wurde Mark Schmocker als Vertreter der 1. Mannschaft.

Simon Margot wies in seiner Rede darauf hin, dass der Vorstand sich im kommenden Jahr noch mehr auf die strategische Vereinsplanung konzentrieren wird. Damit soll die Voraussetzung geschaffen werden, dass die Spielerinnen und Spieler immer gute Trainings- und Spielmöglichkeiten vorfinden. Margot ist sich sicher, dass sich dann auch der Erfolg auf dem Spielfeld zeigt und fordert alle: „Packen wir es an!“.